

	<p>Objekt: Einseitiger Halbkreuzer des Kurfürsten Maximilian I. von Bayern</p> <p>Museum: Landesmuseum Württemberg Schillerplatz 6 70173 Stuttgart 0711 89 535 111 digital@landesmuseum-stuttgart.de</p> <p>Sammlung: Kunst- und Kulturgeschichtliche Sammlungen, Münzkabinett</p> <p>Inventarnummer: MK 2463-5</p>
--	---

Beschreibung

Der Halbkreuzer von Kurfürst Maximilian I. von Bayern trägt auf seiner Vorderseite den bayerischen Wappenschild. Diese Münze gehört zum Fund von Beilstein, der nach 1630 verborgen und im Dezember 1908 wiedergefunden wurde.

Die Erfassung dieser Münze wurde durch den Numismatischen Verbund in Baden-Württemberg (NV BW) ermöglicht.

Grunddaten

Material/Technik:	Silber, geprägt
Maße:	Durchmesser: 13,5 mm, Gewicht: 0,38 g, Stempelstellung: 12h

Ereignisse

Hergestellt	wann	1627
	wer	
	wo	Amberg
Gefunden	wann	
	wer	
	wo	Beilstein (Württemberg)
Beauftragt	wann	
	wer	Maximilian I. von Bayern (1573-1651)
	wo	Bayern

Schlagworte

- Fundmünze
- Münze
- Zahlungsmittel

Literatur

- Beierlein, J. P. (1897): Die Medaillen und Münzen des Gesamthauses Wittelsbach. München, Nr. 935 var.